Mitteilungsblatt

Seckach verbindet

im Neckar-Odenwald-Kreis und
im Naturpark Neckartal-Odenwald
Großeicholzheim · Seckach · Zimmern

Jahrgang 2018 | Freitag, 16. März 2018 | Nummer 11

ACHTUNG! **Geänderter Redaktionsschluss!**

Wegen der Osterfeiertage ist der Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge für die Kalenderwoche 14 bereits am **Donnerstag, 29. März 2018, 10 Uhr.**
Anzeigenschluss ist am Dienstag, 3. April 2018, um 9.00 Uhr. Wir bitten Sie, dies zu beachten. **Der Verlag**

Gesamtgemeinde

Dieser Beitrag wurde uns dankenswerterweise von Herrn Joachim Casel, RNZ, zur Verfügung gestellt.

Viel Rückenwind für Thomas Ludwig

Der alte und neue Seckacher Bürgermeister erhielt 93,19 Prozent der Stimmen – Alle Sprecher lobten das überzeugende Wahlergebnis

Selten waren sich Politiker so einig, wie am letzten Sonntag: MdB Alois Gehrig sprach von einem „sehr überzeugenden Wahlergebnis", Landrat Dr. Brötel von einem „deutlich gewonnenen Heimspiel" und Bürgermeister Dr. Rippberger von einem „hervorragenden Wahlergebnis" – sie alle kommentierten dabei die Bürgermeisterwahl vom letzten Sonntag, bei der die Seckacher Bürgerinnen und Bürger ihrem alten und neuen Bürgermeister Thomas Ludwig einen sehr beeindruckenden Vertrauensbeweis aussprachen. Thomas Ludwig kam auf stattliche 93,1 Prozent der abgegebenen Stimmen. Mitbewerberin Fridi Miller erhielt lediglich 4,5 Prozent der Stimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei 44,73 Prozent.

Das vorläufige, amtliche Wahlergebnis wurde am Sonntagabend – im Beisein vieler Bürger, Alt-Bürgermeister Ekkehard Brand, amtierender Bürgermeister, Gemeinde- und Ortschaftsräten sowie Ortsvorstehern – auf dem Rathausvorplatz bekannt gegeben. Der Abend wurde umrahmt vom Gesangverein Seckach und vom Musikverein Seckach.

Der Bürgermeisterstellvertreter und Vorsitzende des Gemeindewahlausschusses Alexander Winter begrüßte alle Anwesenden und freute sich, ein großartiges Wahlergebnis bekannt geben zu dürfen. Dann gratulierte er Thomas Ludwig im Namen aller Seckacher zur Wiederwahl. Winter dankte zudem besonders der Verwaltung mit Hauptamtsleiterin Doris Kohler an der Spitze und den Mitgliedern des Gemeindewahlausschusses für die gute Vorbereitung der Wahl. Weiter meinte der Bürgermeisterstellvertreter: „Wir alle freuen uns auf eine weiterhin gute, wegweisende, zielgerichtete und zukunfts-

Am Ende der Ergebnisbekanntgabe bedankte sich der alte und neue Bürgermeister Thomas Ludwig bei allen Wählerinnen und Wählern sowie bei allen Helfern, Gruppen und Organisationen, die zum Gelingen des Wahltages beigetragen hatten.

Zusammenstellung der Wahlergebnisse der Bürgermeisterwahl am 11.03.2018 - Gemeinde Seckach

	Seckach		Summe Seckach	Groß-eicholz-heim	Zimmern	Briefwahl	Gesamt-ergebnis	%- Ergebnis
	Wahlbezirk 01	Wahlbezirk 02		Wahlbezirk 03	Wahlbezirk 04			
Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis ohne Vermerk "W"	657	938	1.595	1.089	401	------	3.085	
Wahlberechtigte lt. Wählerverzeichnis mit Vermerk "W"	42	66	108	49	29	------	186	
Wahlberechtigte insgesamt	699	1004	1.703	1.138	430	------	3.271	
Wähler insgesamt	279	394	673	400	217	173	1.463	
Wahlbeteiligung	**39,91%**	**39,24%**	**39,52%**	**35,15%**	**50,47%**	**93,01%**		
darunter mit Wahlschein	0	0	0	0	0	173	173	
ungültige Stimmen	6	2	8	9	20	2	39	2,67%
gültige Stimmen	273	392	665	391	197	171	1.424	97,33%
Von den gültigen Stimmen entfallen auf :								
Ludwig, Thomas	264	378	642	367	156	162	1.327	93,19%
%-Angaben	**96,70%**	**96,43%**	**96,54%**	**93,86%**	**79,19%**	**94,74%**		
Miller, Fridi	7	12	19	21	18	7	65	4,56%
%-Angaben	**2,56%**	**3,06%**	**2,86%**	**5,37%**	**9,14%**	**4,09%**		
Sonstige	2	2	4	3	23	2	32	2,25%
%-Angaben	**0,73%**	**0,51%**	**0,60%**	**0,77%**	**11,68%**	**1,17%**		
SUMME WAHLBEZIRKE	273	392	665	391	197	171	1.424	100,00%
Wahlbeteiligung (in Prozent)	**44,73%**							

orientierte Zusammenarbeit in den nächsten acht Jahren mit Thomas Ludwig als Gemeindeoberhaupt!"

Dann beleuchtete Winter das Arbeitspensum des alten und neuen Seckacher Bürgermeisters: „Bei dir sind 12 bis 14 Stunden pro Tag der Normalfall. Du bist sieben Tage die Woche im Einsatz. Dein Wagen MOS-TL 10 steht oftmals bis nachts am Rathaus. Das heißt: nahezu 365 Tage im Dienst, außer eine Woche Urlaub an der Ostsee oder gedankliche Auszeiten beim Sichten von historischen Dampfzügen." Außerdem sei Thomas Ludwig überregional für den Gemeindetag unterwegs und habe nebenbei auch noch mehr als eine Handvoll Ehrenämter, betonte Winter.

In den Dank mit ein schloss Winter Ludwigs Ehefrau Helga Huber-Ludwig, der er einen Blumenstrauß überreichte.

Für den Gemeinderat sicherte Winter zu, dass dieser stets die Hand für eine gute, faire und konstruktive Zusammenarbeit zum Wohle der Gesamtgemeinde reichen werde. „Versprechen darf ich auch, dass wir weiter geschlossen auftreten werden, manchmal auch hart in der Diskussion, aber stets die besten Lösungen für unsere Einwohnerschaft, gemeinsam mit dir, finden werden!"

Als gemeinsame Herausforderungen für die Zukunft nannte Winter u.a.: Die Erschließung von Wohnbauplätzen in Seckach und Zimmern, den Kindergartenneubau, die Weiterentwicklung der Gewerbeflächen, gerade auch in Großeicholzheim und die Einführung des Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens.

Landrat Dr. Achim Brötel sagte, dass heute ein guter Tag für Seckach sei. Erst habe der heimische SVS auswärts gewonnen und dann habe Thomas Ludwig in seinem ganz persönlichen Heimspiel einen klaren Sieg eingefahren. Über 93 Prozent seien ein tolles Ergebnis. Thomas Ludwig sei ein bienenfleißiger Schaffer, der auch Visionen habe. So etwas könne man gar nicht hoch genug bewerten. Zudem sei er als Sprecher der Bürgermeister ein wichtiger und verlässlicher Partner. Der Landrat attestierte Ludwig eine hervorragende Leistungsbilanz, gratulierte und freute sich sehr auf die weitere Zusammenarbeit.

Mudaus Bürgermeister Dr. Norbert Rippberger gratulierte als Vertreter des Gemeindetags Baden-Württemberg, Kreisverband Neckar-Odenwald-Kreis. Thomas Ludwig habe heute ein hervorragendes Wahlergebnis erreicht. Dies belege das große Vertrauen, das die Seckacher ihm entgegen bringen würden. Auch Dr. Rippberger freute sich auf die weitere Zusammenarbeit mit seinem Amtskollegen.

MdB Alois Gehrig sagte, dass es nach diesem überzeugenden Wahlsieg heute in Seckach etwas zu feiern gebe. Neben dem tollen Abschneiden lobte der Abgeordnete auch die Wahlbeteiligung. Dass jeder fast zweite zur Wahl gehe, könne man bei dieser Konstellation nicht unbedingt erwarten. Auch das sei ein Erfolg!

Bürgermeister Ludwig dankte den Wählerinnen und Wählern für den großen Vertrauensbeweis und versprach auch in Zukunft, in seinem Einsatz keinen Deut nachzulassen. Sein Dank ging an alle Kollegen und Helfer. Traditionell schloss der offizielle Teil mit dem „Badnerlied", gespielt vom Musikverein.

Die offizielle Amtseinführung von Bürgermeister Thomas Ludwig erfolgt am Montag, 4. Juni, 19 Uhr, im Rahmen einer öffentlichen Gemeinderatssitzung in der Seckachtalhalle.

Jetzt im Internet: der erste Sprachatlas für den Südwesten zeigt die Vielfalt der Mundart in Baden-Württemberg und Seckach ist dabei!

Wie facettenreich die Sprache in den verschiedenen baden-württembergischen Regionen ist, kann seit wenigen Tagen im ersten digitalen „Sprechenden Sprachatlas" für Baden-Württemberg nachgehört werden.

Im Rahmen eines mehrjährigen Projekts hat das in Tübingen ansässige Ludwig-Uhland-Institut für Empirische Kulturwissenschaft unter der Leitung von Dialektforscher Prof. Hubert Klausmann diesen Sprachatlas erstellt und nun der Öffentlichkeit präsentiert. Die Forscher der Tübinger „Arbeitsstelle Sprache in Südwestdeutschland" führten für diesen Zweck in ganz Baden-Württemberg 57 Interviews durch und stellten hierbei ausgewählten Dialektsprechern jeweils 200 Fragen zu Begriffen aus Bereichen wie Bekleidung, Haushalt, Körper und Landwirtschaft. Im Ergebnis sind 103 Karten entstanden, über die sich nicht nur unterschiedliche Bezeichnungen und Aussprachen abspielen lassen, sondern die auch grammatikalische Besonderheiten zeigen. Zusätzlich gibt es Erklärtexte zu besonderen sprachlichen Phänomenen und auch ganze Erzählpassagen, zu denen die entsprechende Übersetzung eingeblendet wird.

Die Gemeinde Seckach nimmt in diesem Sprachatlas die Position des westlichsten Vorpostens des ostfränkischen Dialekts ein. Magda Hornung aus Seckach und Werner Baur aus Zimmern hatten sich im März 2016 dankenswerterweise für dieses Projekt zur Verfügung gestellt und so sind jetzt auch ihre Stimmen im Internet zu hören. Wer also z.B. erfahren will, wie man im ursprünglichen Dialekt des oberen Seckachtals zu einem Reisigbündel, zu einem Wetzsteinbehälter, zu einer Taufpatin oder zum Schluckauf sagt, ist beim „Sprechenden Sprachatlas" genau an der richtigen Stelle.

Den Forschern dient das Projekt dazu, den Status quo des gesprochenen Dialekts zu erfassen und künftige Veränderungen durch einen Abgleich zu erkennen. Nicht zuletzt ist der Dialekt in vielen Gegenden teilweise schon verloren gegangen und hinzu kommt der allgemeine Strukturwandel, durch welchen z.B. viele Begriffe aus der

Landwirtschaft heutzutage nicht mehr geläufig sind. In erster Linie ist der „Sprechende Sprachatlas“ aber für die Allgemeinheit gestaltet, denn das Interesse am Dialekt als vielseitigste Form des sprachlichen Ausdrucks hat in der letzten Zeit wieder stark zugenommen.
Die Gemeinde Seckach bedankt sich nochmals ganz herzlich bei Magda Hornung und Werner Baur fürs Mitmachen und wünscht allen Besuchern des neuen Sprachatlanten viel Vergnügen beim Anhören. Man findet den „Sprechenden Sprachatlas“ ab sofort im Internet unter „Sprachalltag.de“.

Hallenbad Seckach

Das Hallenbad Seckach ist in den Osterferien, vom 27. 3. 2018 bis 7. 4. 2018, zu den verlängerten Zeiten geöffnet. D.h. das Bad ist von dienstags bis samstags ab 14 Uhr geöffnet. Bei der Sauna bleibt es bei den regulären Öffnungszeiten. Wie bekannt, ist das Bad montags und an Sonn- & Feiertagen geschlossen. Von Karfreitag, den 30. 3. 2018, bis Ostermontag, den 2. 4. 2018, ist kein Badebetrieb. Wir bitten um Beachtung!

Ihre Gemeindeverwaltung

Offizielle Partnerschaftsbegegnung mit der Stadt Reichenbach/OL – Privatquartiere gesucht!

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
in der Zeit vom 13.–16. September 2018 findet die nächste turnusmäßige Partnerschaftsbegegnung mit der Stadt Reichenbach/OL hier bei uns in Seckach statt. Unsere an erfolgreichen Aktivitäten so reiche freundschaftliche Beziehung soll auch in diesem Jahr weiter gepflegt werden.
Gemäß dem seit vielen Jahren erfolgreich praktizierten Muster suchen wir für dieses Wochenende wieder private Unterbringungsmöglichkeiten.
Wer also bereit ist, in dem o.g. Zeitraum eine oder mehrere Personen bei sich aufzunehmen, möchte sich bitte bis spätestens 1. April 2018 bei der Gemeindeverwaltung Seckach, Frau Simone Weber, telefonisch (Tel. Nr. 06292/9201-10) oder per E-Mail (s.weber@seckach.de), melden.
Für Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit und zur Pflege unserer Partnerschaft mit der Stadt Reichenbach/OL bedanken wir uns schon heute sehr herzlich.
Für den Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung

Thomas Ludwig
– Bürgermeister –

900 Jahre Markt Buttenheim – Einladung zum Besuch der Jubiläumsfeierlichkeiten

Der Markt Buttenheim im Landkreis Bamberg, Heimat des Jeanserfinders Levi Strauss und für seine original-fränkische Gastfreundschaft auch vielen Seckachern bestens bekannt, blickt in diesem Jahr auf sein 900-jähriges Bestehen zurück – ein Anlass, der natürlich ausgiebig gefeiert wird.
Gleichzeitig bestanden die städtepartnerschaftliche Beziehungen der Gemeinde Seckach zum Markt Buttenheim im vergangenen Jahr auch schon 10 Jahre, denn es war bei der EUROKOMMUNALE 2007 in Gazzada Schianno, als die Oberfranken zum ersten Mal mit von der Partie waren.
Während die Buttenheimer ihr Jubiläumsjahr bereits in der Neujahrsnacht mit einer Party auf ihrem Marktplatz einläuteten, kündigt sich mittlerweile schon das große Festwochenende an, welches vom 4.–7. Mai 2018 mit einem vielseitigen Programm aufwartet, nähere Informationen hierzu unter „www.900jahrebuttenheim.de“ .
Die Gemeinde Seckach und zahlreiche weitere Städte und Gemeinden der EUROKOMMUNALE werden ihrer Partnergemeinde am **Festsonntag, 6. Mai 2018**, die Aufwartung machen, für welchen folgendes Programm vorgesehen ist: 10.00 Uhr Gottesdienst, 11.00 Uhr Festveranstaltung, 14.00 Uhr Festzug, 16.30 Uhr Musik, 18.00 Uhr Festkommers.
Zur Teilnahme wird hiermit die gesamte Bevölkerung herzlich eingeladen, Abfahrt in Seckach ca. 7.30 Uhr, Rückkunft gegen 22.00 Uhr. Je nach Teilnehmerzahl wird ein Bus eingesetzt oder es werden Fahrgemeinschaften gebildet.
Anmeldungen richten Sie bitte bis spätestens 31. März 2018 an die Gemeindeverwaltung Seckach, Frau Simone Weber, Tel. 06292/9201-10 oder E-Mail: s.weber@seckach.de .

Verbrennen von Reisig und sonstiger pflanzlicher Abfälle nur ausnahmsweise erlaubt!

Das Ordnungsamt weist darauf hin, dass das Verbrennen von landwirtschaftlichen Abfällen, Gartenabfällen und Holzabfällen nur unter sehr strengen Voraussetzungen zulässig ist. Das Verbrennen stellt eine Ausnahme dar und ist deswegen nur dann erlaubt, wenn keine anderweitige Beseitigung möglich ist. Im Innenbereich besteht sogar ein absolutes Verbrennungsverbot!
Rechtsgrundlage für das Verbrennen von Reisig und sonstiger pflanzlicher Abfälle ist die „Verordnung der Landesregierung über die Beseitigung pflanzlicher Abfälle außerhalb von Abfallbeseitigungsanlagen“ vom 30. April 1974, zuletzt geändert am 12. Februar 1996. Demnach dürfen pflanzliche Abfälle nur außerhalb der Ortsbebauung auf dem Grundstück, auf dem sie anfallen, verbrannt werden, soweit sie aus landbautechnischen Gründen oder wegen ihrer Beschaffenheit nicht in den Boden eingearbeitet werden können. Sie müssen zur Verbrennung so weit wie möglich zu Haufen oder Schwaden zusammengefasst werden. Flächenhaftes Abbrennen ist verboten. Die Abfälle müssen so trocken sein, dass sie unter möglichst geringer Rauchentwicklung verbrennen. Das Feuer muss ständig unter Kontrolle gehalten werden, so dass durch Rauchentwicklung keine Verkehrsbehinderung und keine erheblichen Belästigungen sowie kein gefahrbringender Funkenflug entstehen. Die nach der o.g. Verordnung und nach anderen Vorschriften erforderlichen Abstände von benachbarten Grundstücken und sonstigen gefährdeten Objekten sind einzuhalten.
Auf keinen Fall dürfen folgende Mindestabstände unterschritten werden:
– 100 m von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen und
– 50 m von Gebäuden und Baumbeständen.
Bei starkem Wind und in der Zeit zwischen Sonnenuntergang und Sonnenaufgang dürfen keine pflanzlichen Abfälle verbrannt werden. Feuer und Glut müssen beim Verlassen der Feuerstelle erloschen sein. Die Verbrennungsrückstände sind bald in den Boden einzuarbeiten.
Das Verbrennen pflanzlicher Abfälle im Außenbereich ist rechtzeitig vorher dem Ordnungsamt der Gemeinde Seckach, Tel. 06292/9201-10, anzuzeigen.
Eine Anmeldung des Feuers bei der Integrierten Leitstelle Mosbach ist hingegen weder möglich, noch nötig. Vielmehr bitten wir dringend um Vermeidung solcher Anrufe, da die Telefonleitungen der Notrufannahme hierdurch nur unnötig blockiert werden und wirklich dringende Notrufe nicht entgegengenommen werden können. Das Gleiche gilt für Anrufe beim Feuerwehrkommandanten oder bei irgendeinem sonstigen Angehörigen der Freiwilligen Feuerwehr. Das Feuer muss stets erkennbar beaufsichtigt werden. Wird die Feuerwehr alarmiert und das Feuer ohne Aufsichtsperson aufgefunden, so wird der Einsatz kostenpflichtig und außerdem ein Bußgeld fällig.

Zusammenfassung der 39. öffentlichen Gemeinderatssitzung des X. Gemeinderates der Gemeinde Seckach am 26. Februar 2018 – Teil 1 –

TOP 1 Anfragen und Anregungen der Einwohner zu Angelegenheiten der Gemeinde Seckach

Es gibt keine Wortmeldungen.

TOP 2 Sanierung der Seckachtalschule mit Umbau von Schulraum zu einer Mensa und Neugestaltung/ Erweiterung des Außenbereichs (Schule in Bewegung), hier: Auftragsvergabe für die Lieferung und den Einbau einer elektronischen Schließanlage

I. Erläuterungen

Bereits im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens für die o.g. Maßnahme wurde von der Baurechtsbehörde im Jahre 2014 gefordert, dass bei den Planungen die Themen „Brandschutz“ und „Amoklagen“ gesondert geprüft und berücksichtigt werden. In der Praxis

stellt dies eine gewisse Herausforderung dar, weil hierfür im Grunde genommen gegensätzliche Maßnahmen zu ergreifen sind:

– im Brandfall gilt es, das Gebäude möglichst schnell über rauchfreie Fluchtwege zu verlassen. Aus diesem Grund wurde eine automatische Brandmeldeanlage eingebaut, die beim Auslösen eines Rauchmelders, die in allen Räumen vorhanden sind, automatisch die Personen im Gebäude warnt. Des Weiteren wurden in den Fluren zusätzliche Rauchschutztüren eingebaut und Verbindungstüren von einem Klassenzimmer zum anderen hergestellt, damit man im Bedarfsfall, wenn Teilbereiche der Flure verraucht sind, über die Klassenräume flüchten kann.
– im Amokfall müssen die Personen hingegen manuell über die vorhandene Sprechanlage dahingehend gewarnt werden, dass sie sich in den Räumen, wo sie sich gerade aufhalten, einschließen sollen, bis sich die Lage wieder beruhigt hat.

Um dies zu ermöglichen, entschied sich die Verwaltung bereits im Planungsstadium für den Einbau einer elektronischen Schließanlage. Mit der Einholung der Angebote musste allerdings so lange gewartet werden, bis alle Türen eingebaut sind, damit die Zylinderlängen entsprechend gemessen und angeboten werden können. Elektronische Schließanlagen haben gegenüber herkömmlichen Schließanlagen folgende Vorteile:

– kein Austausch von Schließzylindern bei Schlüsselverlust; lediglich der verlorene Transponder muss gesperrt und ein neuer erzeugt werden. Kosten ca. 35 €/St.,
– werden weitere Transponder benötigt, können diese selbst erzeugt werden und müssen nicht erst bestellt werden,
– die Transponder können jederzeit angepasst werden, wenn Bereiche dazukommen bzw. durch den Transponderinhaber nicht mehr geöffnet/ geschlossen werden sollen,
– die letzten Schließungen können bei Bedarf ausgewertet werden, wenn z.B. ein Einbruch erfolgt, ohne dass eine Tür oder ein Fenster beschädigt wurde.

Als zusätzlicher Aufwand ist einzukalkulieren, dass an den Schlössern und an den Transpondern ca. alle fünf Jahre die Batterien gewechselt werden müssen. Einige Nachbargemeinden wie Limbach, Buchen und Osterburken haben bereits elektronische Schließanlagen in Teilbereichen oder sogar schon in der Mehrzahl ihrer öffentlichen Gebäude im Einsatz. Die Gemeinde Seckach möchte aus dem o.g. Anlass mit der Seckachtalschule beginnen und Zug um Zug weitere Gebäude nachrüsten. Seitens der Verwaltung wurden drei Angebote eingeholt und ein Vergabevorschlag erstellt, welcher dem Gemeinderat vorliegt. Konkret hat sich die Verwaltung drei verschiedene Systeme von zwei Anbietern vorführen lassen und schlägt unter Einbeziehung der Erfahrungen in den Nachbargemeinden vor, das System „Simon Voss“ einzubauen, welches von der Fa. Riedt aus Mosbach angeboten wurde. Die geprüfte Angebotssumme liegt brutto bei 31.545,12 €. Der Lieferumfang umfasst die Lieferung und den Einbau von 74 Schließzylindern.

II. a) Kosten

Die Kosten für die Sanierung der Seckachtalschule mit Umbau von Schulraum zu einer Mensa und Neugestaltung/Erweiterung des Außenbereichs (Schule in Bewegung) belaufen sich gemäß Kostenberechnung vom 19. 1. 2015 auf 1.858.000 € brutto.

b) Deckung

Wie bereits bekannt, erhält die Gemeinde Seckach für die o.g. Maßnahme eine Förderung aus dem Gemeindeausgleichstock in Höhe von 888.000 €. Es verbleibt somit ein Eigenanteil in Höhe von 970.000 €, welcher zusammen mit den Zuschussmitteln in den Haushaltsplänen 2015–2017 veranschlagt war. Die Verwaltung geht im Augenblick immer noch davon aus, dass der veranschlagte Kostenrahmen eingehalten wird.

III. Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**

Der Gemeinderat beauftragt die Firma Riedt, 74842 Mosbach, mit der Lieferung der angebotenen elektronischen Schließanlage der Marke Simon Voss zum Angebotspreis in Höhe von 31.545,12 € brutto.

TOP 3 Deckenprogramm des Landes Baden-Württemberg 2018/2019 – Notwendige Maßnahmen im Vorfeld des Deckenprogramms:
a) Beauftragung von Kanalreinigung und Kamerabefahrung
b) Beauftragung eines Ingenieurbüros mit der Auswertung der Kamerabefahrung

Zu diesem TOP begrüßt der Vorsitzende Herrn Oswald Gehringer vom Ing. Büro Sack & Partner aus Adelsheim.

I. Erläuterungen

Die Gemeindeverwaltung wurde am 23. Januar 2018 vom Regierungspräsidium Karlsruhe telefonisch darüber in Kenntnis gesetzt, dass folgende Streckenabschnitte in das Deckenprogramm 2018 aufgenommen wurden:

1.) L 583 in der Ortslage Seckach ab Verkehrskreisel bis Ortsende in Ri. Großeicholzheim,
2.) L 583 in Großeicholzheim vom Ortseingang bis zur Einmündung in die L 520 und
3.) L 520 in Großeicholzheim die ganze Ortsdurchfahrt ab Ortseingang aus Ri. Waldhausen bis Kleineicholzheim.

Die Arbeiten sollen angeblich schon im 2. Quartal zur Ausführung kommen. Zwischenzeitlich wurde dies durch einen Pressebericht des Regierungspräsidiums Karlsruhe bestätigt. Die zugesagte schriftliche Information des Regierungspräsidiums ist am heutigen Nachmittag per Mail bei der Verwaltung eingegangen.

Der Vorsitzende verliest den Wortlaut des Schreibens, worin das Regierungspräsidium Karlsruhe, Baureferat Nord, zusätzlich zu den o.g. Strecken ausdrücklich mitteilt, dass auch die Erneuerung des Gehwegs von Großeicholzheim zur S-Bahnstation Eicholzheim Gegenstand der Maßnahme ist.

Der Vorsitzende zeigt sich sehr erfreut über diese Planungen des Landes Baden-Württemberg, weil die Sanierung dieser Straßenabschnitte und des genannten Gehwegs schon seit Jahren eine Forderung der Gemeinde Seckach ist. Gleichzeitig ergibt sich für die Gemeinde hieraus aber auch zwingend die Notwendigkeit und Chance, ihre eigene Infrastruktur zu ertüchtigen.

Konkret sind zuvor also sämtliche Kanäle incl. der Anschlussleitungen im öffentlichen Bereich zu befahren, Wasserleitungen, Bordsteine und Gehwege in Schadensklassen einzugruppieren und die Schäden zu beheben. Die Verwaltung hat daher umgehend mit dem Ing. Büro Sack & Partner aus Adelsheim Kontakt aufgenommen, um die Maßnahmenplanung zu erstellen.

Nach dieser Vorrede bittet Bürgermeister Ludwig Herrn Gehringer darum, die Maßnahmenplanung vorzustellen. In Abstimmung mit der Verwaltung hat das Ing. Büro wegen der Dringlichkeit eine beschränkte Ausschreibung erstellt und am 12. 2. 2018 drei leistungsfähige Firmen zur Angebotsabgabe bis zum 21. 2. 2018 aufgefordert. Zwei der drei angeschriebenen Firmen gaben ein Angebot ab, während die dritte Firma mitteilte, dass Sie im Augenblick keine Kapazitäten frei hätte, um die Arbeiten termingerecht auszuführen. Im Ergebnis gab die Fa. Beyerle GmbH aus Eppingen das günstigste Angebot ab – es beläuft sich auf 55.649,76 €. Die Kanalreinigung und Kamerabefahrung umfasst eine Streckenlänge von rd. 3.100 m sowie mehrere Hundert Hausanschlüsse. Der zeitliche Aufwand für die Untersuchung der Hausanschlüsse kann nur geschätzt werden, weshalb es hier noch zu Abweichungen bei den Kosten kommen kann.

Bürgermeister Ludwig ergänzt, dass die Verwaltung bezüglich der Wasserleitungen bereits mit der Wasserversorgung Bauland (WVB) Kontakt aufgenommen und diese gebeten hat, sämtliche Schächte, Schieber und Unterflurhydranten in den betroffenen Bereichen zu überprüfen. Diese Überprüfung ist bereits erfolgt, aber es fehlt noch die Bewertung. Sobald diese Daten vorliegen, werden sie dem Gemeinderat mitgeteilt.

In Großeicholzheim gab es in den betroffenen Bereichen seit 2010 keine Wasserrohrbrüche mehr, sodass die Verwaltung davon ausgeht, dass diese Leitungen noch in Ordnung sind. In Seckach gab es seit 2010 im Bereich Eicholzheimer Str. 38–46 fünf Wasserrohrbrüche, vier davon waren an Hausanschlussleitungen im öffentlichen Bereich und einer an der Hauptleitung. Ob hier eine Erneuerung der Wasserleitung vorzuschlagen ist, kann im Augenblick noch

nicht abschließend gesagt werden bzw. ist auch davon abhängig, ob in diesem Bereich Kanäle erneuert werden müssen. Bezüglich der defekten Randsteine, Gehwege und Schachtabdeckungen muss die Verwaltung ebenfalls noch mit dem Ing. Büro Sack & Partner eine Schadensaufnahme durchführen lassen, um die Sanierungskosten zu ermitteln.

Schließlich hat Bürgermeister Ludwig noch die EnBW (Netze BW) über die anstehenden Tiefbaumaßnahmen und auch von dortiger Seite wurde Interesse signalisiert, in Teilbereichen Stromleitungen zu erneuern.

II. a) Kosten

Wie oben bereits ausgeführt, belaufen sich die Kosten für die Kanalreinigung mit Kamerabefahrung auf rd. 56.000 €. Für die Erstellung der Ausschreibung, für die Bauleitung und für die anschließende Auswertung muss mit weiteren rd. 35.000 € gerechnet werden.

b) Deckung

Die entsprechenden Mittel werden im Haushalt 2018 bereitgestellt.

In der Aussprache werden folgende Aspekte angesprochen:

– liegen von der Fa. Beyerle Referenzen vor? Herr Gehringer bejaht dies und ergänzt, dass das Unternehmen dem Ing. Büro Sack & Partner schon seit Jahren als zuverlässige Firma bekannt ist,
– welche finanziellen Auswirkungen werden diese zusätzlichen Kosten für die Bürger haben? Bürgermeister Ludwig antwortet, dass es sich hier um Unterhaltungsaufwand für das Kanalnetz handelt, welcher in die Kalkulation der Abwassergebühren einfließen wird,
– wie realistisch ist das Ziel, die Maßnahme im Frühsommer d.J. umzusetzen. Herr Gehringer erklärt, dass diese Planung machbar ist. Die Firma Beyerle kann kurzfristig mit der Arbeit beginnen (Dauer 4–6 Wochen) und wird die Bildaufnahmen (Videos) abschnittsweise dem Ing.Büro übermitteln.
  Somit kann schon parallel die Auswertung samt Einteilung der Schäden in die Schadensklassen 1–5 vorgenommen und das Leistungsverzeichnis für die öffentliche Ausschreibung unverzüglich erstellt werden.
– schließlich wird noch festgestellt, dass die Gemeinde mit der jetzt anstehenden Kanaluntersuchung Geld aufwendet, welches sie im Zuge der Einführung des Neuen Kommunalen Haushaltsrechts (NKHR) zum Zwecke der Vermögensbewertung sowieso in die Hand nehmen müsste. Bürgermeister Ludwig bestätigt abschließend nochmals, dass die Mittel in den Haushalt 2018 eingestellt werden.

III. Nach dieser Aussprache fasst der Gemeinderat folgende einstimmige **Beschlüsse:**

a) Der Gemeinderat beauftragt die Firma Beyerle GmbH aus Eppingen zum Angebotspreis von 55.649,76 € brutto mit der Durchführung der Kanalreinigung und Kamerabefahrung.
b) Die Verwaltung wird ermächtigt, mit dem Ing. Büro Sack & Partner aus Adelsheim einen entsprechenden Honorarvertrag über die Auswertung der Kamerabefahrung und die weiteren Leistungen abzuschließen, die notwendig sind, um die im Vorfeld des Deckenprogramms nötigen Maßnahmen durchzuführen.

TOP 4 Aufhebung der Gemeindewaagen als öffentliche Einrichtungen

I. Erläuterungen

Die Gemeinde Seckach verfügt derzeit noch in den Ortsteilen Großeicholzheim und Zimmern über öffentliche Waagen. Die „Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Waagen“ stammt aus dem Jahre 1973 und wurde zuletzt durch die Euro-Umstellungssatzung zum 1. 1. 2002 geändert. Seit dieser Zeit betragen die Gebührensätze 1,00 € je Stück Kleinvieh (Schwein) und 1,75 € je Stück Großvieh.

Nicht zuletzt infolge des Strukturwandels in der Landwirtschaft haben die öffentlichen Waagen ihre Bedeutung für die Allgemeinheit in den letzten Jahrzehnten vollständig verloren. Tatsächlich wurde auf der Großeicholzheimer Waage schon seit Sommer 2012 kein einziges Stück Vieh mehr gewogen und auf der Zimmerner Waage seit Januar 2017. Die durchschnittlichen Einnahmen beliefen sich zuletzt in Großeicholzheim auf 9,20 €/Jahr und in Zimmern auf 4,00 €/Jahr.

Auch diese Zahlen beweisen, dass kein Bedarf mehr besteht, die Waagen als öffentliche Einrichtungen zu erhalten, zumal in regelmäßigen Abständen auch Kosten für die Eichung usw. anfallen, welche die Einnahmen bei Weitem übersteigen.

Der Gemeinderat hat sich bereits in seiner öffentlichen Sitzung am 3. April 2017 mit dieser Angelegenheit befasst und hierbei folgenden Beschluss gefasst: *„Der Gemeinderat nimmt den Bericht der Verwaltung zur Situation der öffentlichen Waagen in der Gemeinde Seckach zustimmend zur Kenntnis. Da in erster Linie die Ortsteile Großeicholzheim und Zimmern betroffen sind, wird die Angelegenheit zunächst an die beiden Ortschaftsratsgremien verwiesen.“*

Außerdem kam in der Beratung zum Ausdruck, dass die Waagen bei entsprechendem Interesse der Ortschaften dauerhaft dort belassen und zur weiteren Verwendung, z.B. für Zwecke der Brauchtumspflege, zur Verfügung gestellt werden sollen.

Die Ortschaftsräte haben sich zwischenzeitlich mit dieser Thematik befasst: in Zimmern am 27. 4. 2017 und in Großeicholzheim am 20. 12. 2017. Beide Gremien stimmten der Aufhebung der Viehwaagen als öffentliche Einrichtungen zu, wünschen aber auch, dass die Waagen physisch vor Ort erhalten bleiben. Nachrichtlich wird noch ergänzt, dass die ehemaligen öffentlichen Waagen in Seckach und auf dem Waidachshof bereits seit vielen Jahren außer Betrieb sind und damit schon seit längerer Zeit keine öffentlichen Einrichtungen mehr.

II. a) Kosten

Durch die Aufhebung der Waagen als öffentliche Einrichtungen entfallen insbesondere die Kosten für die regelmäßige Eichung.

b) Deckung

Es wurden schon seit längerer Zeit keine Einnahmen mehr erzielt.

III. Ohne Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**

a) Der Gemeinderat stimmt der Aufhebung der Gemeindewaagen in Großeicholzheim und Zimmern als öffentliche Einrichtungen zu.
b) Hierzu beschließt der Gemeinderat die vorliegende „Satzung zur Aufhebung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung der öffentlichen Waagen“.
c) Die beiden Viehwaagen verbleiben an ihren Standplätzen in Großeicholzheim und Zimmern und werden den Ortschaftsverwaltungen zur weiteren Verwendung und Betreuung überlassen.

Anmerkung: die Aufhebungssatzung wurde im Mitteilungsblatt Nr. 9/2018 auf S. 5 veröffentlicht.

TOP 5 Fußverkehrs-Check 2018 für Baden-Württemberg – Bewerbungsaufruf für Kommunen, hier: Bewerbung der Gemeinde Seckach

I. Erläuterungen

Mobilität in ihren vielen Facetten ist heutzutage ein unverzichtbarer Bestandteil unseres Lebens. Sowohl aus ökologischen und ökonomischen Gründen, aber auch unter den Aspekten der Gesunderhaltung und des sozialen Miteinanders kommt hierbei dem Fußgängerverkehr immer mehr Bedeutung zu. Gleichzeitig sehen sich Fußgänger jeden Alters im öffentlichen Straßenraum oftmals Gefährdungen ausgesetzt, deren Ursachen ganz unterschiedlicher Natur sein können: das falsche Verhalten anderer Verkehrsteilnehmer zählt hier ebenso dazu wie die zur Verfügung stehende Infrastruktur (Gehwege, Fußgängerüberwege usw.).

Deshalb hat das Verkehrsministerium Baden-Württemberg am 31. 1. 2018 unter dem Motto „Sichere Wege – sicheres Queren“ den mittlerweile bereits vierten „Fußverkehrs-Check“ gestartet. Alle Kommunen haben die Möglichkeit, sich bis spätestens 9. 3. 2018 um die Unterstützung des Landes Baden-Württemberg zu bewerben. Es sollen insgesamt acht Kommunen ausgewählt werden, in denen unter maßgeblicher Einbeziehung der Bevölkerung (Vor-Ort-Begehungen und Workshops) die aktuelle Situation des Fußgängerverkehrs beleuchtet wird, ehe dann mit Unterstützung eines Fachbüros Maßnahmenvorschläge zur Förderung des Fußgängerverkehrs erarbeitet werden. Die Kosten für die externe Beratung übernimmt das Land Baden-Württemberg.

Bei der Durchführung des Fußverkehrs-Checks wird nicht zuletzt der Aspekt der Bewusstseinsschärfung eine wichtige Rolle spielen,

denn es könnten viele Pkw-Fahrten eingespart werden, wenn man z.B. dazu bereit wäre, kleine Besorgungen zu Fuß zu erledigen und die Kinder zu Fuß in den Kindergarten zu bringen bzw. zur Schule und zum Bahnhof/ zur Bushaltstelle laufen zu lassen.

Gleichzeitig darf aber nicht übersehen werden, dass es neuralgische Bereiche gibt, wo man sich als Fußgänger einer gewissen Gefährdung ausgesetzt sieht bzw. diese zu verspüren glaubt. Diese Entwicklung ist im Gemeindegebiet von Seckach seit knapp einem Jahr insbesondere im Bereich der Bahnhofstraße im Ortsteil Seckach zu beobachten, wo sich das Pkw- und Lkw-Aufkommen durch die Eröffnung des Eckenbergtunnels deutlich erhöht hat. Gleichzeitig weist die Bahnhofstraße das mit Abstand höchste Fußgängeraufkommen in der ganzen Gemeinde Seckach auf, was nicht zuletzt an den vielen Frequenzbringern (= Ziel- und Ausgangspunkten) wie z.B. der S-Bahnstation, den Einzelhandelsgeschäften und Dienstleistern, dem Kindergarten, der Seckachtalschule und den zahlreichen Freizeiteinrichtungen liegt.

Die neuralgischen Punkte sind in der Gemeinde hinlänglich bekannt und deswegen wurden bereits in der Vergangenheit entsprechende Maßnahmen ergriffen, z.B. mit dem bestehenden Fußgängerüberweg samt Zebrastreifen am Ortseingang aus Ri. Bödigheim, durch die Schaffung von drei Fußgängerüberwegen mit Zebrastreifen rund um den Verkehrskreisel in der Ortsmitte und mittels des Baues einer sog. Querungshilfe (Furt) am Bahnhof.

Darüber hinaus ist die Situation der Fußgänger in der Gesamtgemeinde auch regelmäßig Thema bei den Verkehrsschauen, die Verwaltung hat für den Ortsteil Seckach eine Schulwegeplanung erstellt und sie gibt seit Jahren zu Schuljahresbeginn den Flyer „Zu Fuß zur Schule“ heraus.

Vor diesem Hintergrund und eingedenk der Tatsache, dass der Bau der Transversale Adelsheim – Eberstadt auch im günstigsten Fall noch mindestens ein Jahrzehnt auf sich warten lassen wird, macht es aus Sicht der Verwaltung Sinn, der Idee des Fußverkehrs-Checks näher zu treten.

Weiterhin befindet sich für den Ortsteil Seckach derzeit der Bebauungsplan „Steinigäcker-Gänsberg II“ in der Aufstellung.

Gerade bei einem solchen Zukunftsvorhaben mit einem Volumen von rd. 100 Wohnbauplätzen (nicht zuletzt für junge Familien) ist die Beachtung der Belange des Fußgängerverkehrs in Richtung Ortsmitte (Kindergarten, Schule, Bahnhof) von elementarer Bedeutung, was sich bereits bei den Beratungen im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden zeigte. Der Fußverkehrs-Check könnte also auch diesbezüglich wertvolle Erkenntnisse bringen.

In diesem Zusammenhang erwähnt der Vorsitzende, dass am morgigen Dienstag (27. 2. 2018) die nächste Verkehrsschau stattfinden wird, welche u.a. die Situation der Fußgänger in der Bahnhofstraße zum Inhalt haben wird (siehe auch TOP 8b „Bekanntgaben“).

Zur weiteren Information liegen dem Gremium der Flyer des Verkehrsministeriums mit dem Bewerbungsaufruf, das Merkblatt „Hinweise zur Bewerbung“ und das bereits im Entwurf ausgefüllte Bewerbungsformular vor; weitere Ergänzungen sind im Rahmen des noch vorhandenen Platzes gerne willkommen.

Bezüglich des im Bewerbungsformular abgefragten „Modal Split“ (= die Verteilung des Transportaufkommens auf die verschiedenen Verkehrsmittel) schätzt die Verwaltung für den Ist-Zustand in Seckach folgende Werte: 75 % Pkw, 10 % ÖPNV, 10 % Fußgänger und 5 % Fahrrad.

Auch hieran sieht man also, dass im Bereich des Fußgängerverkehrs noch sehr viel „Luft nach oben“ ist, wofür freilich insbesondere eine Bewusstseinsänderung in der Bevölkerung die wichtigste Voraussetzung ist. Der Beteiligungsprozess beim Fußgänger-Check soll deshalb auch diesem Ziel dienen.

II. a) Kosten

Die Kommunen müssen beim Fußverkehrs-Check insbesondere den inhaltlichen Input liefern, was durch die entsprechenden Angaben im Bewerbungsformular schon zu einem erheblichen Teil erledigt werden kann. Außerdem sind Räumlichkeiten für die Durchführung der Workshops bereitzustellen.

b) Deckung

Eventuell entstehende Aufwendungen sind im Haushalt 2018 zu veranschlagen.

Nach diesen Erläuterungen eröffnet der Vorsitzende die Aussprache, in welcher zunächst gefragt wird, ob auch der im Ortschaftsrat Großeicholzheim vorgeschlagene Radweg zur S-Bahnstation Eicholzheim in den Fußverkehrs-Check eingebracht werden könnte.

Bürgermeister Ludwig verneint die Frage, da dieses Thema ein anderes Programm betrifft. Im Übrigen wurde der Radweg für das Deckenprogramm beim Regierungspräsidium Karlsruhe mit angemeldet.

Insgesamt wird zum Ausdruck gebracht, dass diese Bewerbung beim Verkehrsministerium gerade im Hinblick auf die Situation der Fußgänger im Kernbereich des Ortsteils Seckach, aber auch wegen der in Planung befindlichen Erschließung des Neubaugebietes „Steinigäcker-Gänsberg II“ sehr zu begrüßen ist.

Es stellt sich aber auch die Frage, ob all diese Bemühungen nicht so lange „Kosmetik“ bleiben werden, wie es keinen Gemeindevollzugsdienst gibt, der z.B. das Parken auf Gehwegen ahndet. In Bezug auf die Transversale wird eindringlich darum gebeten, dass die Bürgermeister der betroffenen Kommunen zusammen mit dem Landrat noch mehr Druck auf das für die Planfeststellung zuständige RP Karlsruhe ausüben.

Weiterhin wird das Halten von Lkw´s in der Bahnhofstraße, auf dem Gehweg vor dem Rathaus und entlang der Parkplätze im Bereich der Sparkasse, der Fa. Wallisch und der Bäckerei Trabold angesprochen. Dieses stellt gerade im Bereich des Fußgängerüberwegs ein erhöhtes Gefahrenpotential dar, welchem man u.U. mit einem Parkverbot begegnen kann.

Bürgermeister Ludwig pflichtet dem bei, zumal die Gehwege durch die parkenden Lkw auch massiv Schaden nehmen. Seine Überlegung ist daher, das Parken auf der Rathausseite (Gehweg) mit Pollern oder Kettenabsperrungen zu verhindern.

Bauliche Maßnahmen sind aber nur die eine Seite der Medaille – es muss auch das Bewusstsein aller Verkehrsteilnehmer für das richtige Verhalten im Straßenverkehr geschärft werden. Fragen zum Inhalt der bereits im Entwurf ausgefüllten Bewerbung gibt es keine.

III. Nach dieser Aussprache fasst der Gemeinderat folgenden einstimmigen **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der Bewerbung der Gemeinde Seckach beim Fußverkehrs-Check 2018 für Baden-Württemberg zu und beauftragt die Verwaltung, die entsprechenden Schritte einzuleiten.

– Fortsetzung in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes –

Feuerwehr Seckach
Abt. Großeicholzheim
Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 24. 3. 2018 findet um 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Abt. Großeicholzheim im Feuerwehrgerätehaus statt.

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Abteilungskommandanten
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des Jugendwartes
6. Bericht des Kassenwartes
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Antrag auf Entlastung
9. Bestimmung der Kassenprüfer für das folgende Berichtsjahr
10. Beförderungen
11. Grußworte der Gäste
12. Verschiedenes
13. Schließung der Versammlung

Änderungswünsche/Ergänzungen zur Tagesordnung sind bis spätestens 19. 3. 2018 schriftlich beim Abteilungskommandanten Erhard Saffrich einzureichen.

Amtlicher Teil

Gemeinde Seckach **Landkreis: Neckar-Odenwald-Kreis**

Öffentliche Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 11. März 2018

1. Hiermit wird das vom Gemeindewahlausschuss festgestellte Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters bekannt gemacht:

1.1.	Zahl der Wahlberechtigten	3.271
	Zahl der Wähler	1.463
	Zahl der ungültigen Stimmzettel	39
	Zahl der gültigen Stimmzettel	1.424
	Zahl der gültigen Stimmen	1.424

1.2. Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Familienname, Vorname	Anschrift	Stimmen
Ludwig, Thomas	Anselm-von-Eicholzheim-Str. 14, 74743 Seckach	1.327
Miller, Fridi	Brunnenwiesenstr. 8, 71063 Sindelfingen	65
Kohler, Daniel	Seckach	17
Bronner, Iris	Seckach	3
Kohler, Doris	Seckach	2
Licina, Tyson	Seckach	2
Winter, Alexander	Seckach	2
Ackermann, Otmar	Seckach	1
Barth, Siegfried	Seckach	1
Ibba, Wolfgang	Seckach	1
Kohler, Gottlieb	Seckach	1
Leix, Martin	Seckach	1
Müller, Martin	Seckach	1

1.3. Der Bewerber Thomas Ludwig hat mehr als die Hälfte der gültigen Stimmen erhalten. Er ist somit zum Bürgermeister gewählt.

2. Gegen diese Wahl kann binnen einer Woche nach der öffentlichen Bekanntmachung des Wahlergebnisses von jedem Wahlberechtigten und von jedem Bewerber Einspruch schriftlich bei der Rechtsaufsichtsbehörde, dem Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Postfach 1464, 74819 Mosbach erhoben werden. Der Einspruch kann auch mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis, Neckarelzer Straße 7, 74821 Mosbach eingelegt werden.
   Der Einspruch eines Wahlberechtigten und eines Bewerbers, der nicht die Verletzung seiner Rechte geltend macht, ist nur zulässig, wenn ihm mindestens 33 Wahlberechtigte beitreten.

Seckach, den 16. März 2018
Alexander Winter, stv. Bürgermeister

Gemeindeverwaltungsverband „Seckachtal“
Sitz: Adelsheim
Neckar-Odenwald-Kreis

Jahresrechnung 2016 des GVV „Seckachtal“

Gemäß § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. 9. 1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. 12. 2015 (GBl. S. 1147), i.V.m. § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. 7. 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. 10. 2008 (GBl. S. 343), hat die Verbandsversammlung des GVV „Seckachtal“ in öffentlicher Sitzung am 5. 2. 2018 die Jahresrechnung 2016 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaushalt in €	Vermögenshaushalt in €	Gesamthaushalt in €
1. Soll-Einnahmen	130.631,21	0,00	130.631,21
2. zu: neue Haushaltseinnahmereste	--	0,00	0,00
3. Zwischensumme	130.631,21	0,00	130.631,21
4. ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	--	0,00	0,00
5. bereinigte Soll-Einnahmen	**130.631,21**	**0,00**	**130.631,21**
6. Soll-Ausgaben	130.631,21	0,00	130.631,21
7. zu: neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	130.631,21	0,00	130.631,21
9. ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10. bereinigte Soll-Ausgaben	**130.631,21**	**0,00**	**130.631,21**
11. Differenz 10 ./. 5	--	0,00	0,00
Nachrichtlich:			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	--	0,00	0,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
13. Überschuss nach § 41 (3) S. 2 GemHVO (Zuführung zur allgemeinen Rücklage)	--	0,00	0,00
14. Fehlbetrag nach § 84 (2) GemO (vgl. § 23 S. 2 GemHVO)	--	0,00	0,00
15. Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	0,00	--	0,00
16. Verbandsumlage	6.938,43	0,00	6.938,43

Vermögen:	Anfangsbestand in €	Zunahme in €	Abnahme in €	Endbestand in €
Aktiva	27.777,30	13.926,50	19.523,55	22.180,25
Passiva	27.777,30	0,00	5.597,05	22.180,25

Adelsheim, den 6. 2. 2018

Klaus Gramlich, Verbandsvorsitzender

Gemeindeverwaltungsverband „Seckachtal“
Sitz: Adelsheim
Neckar-Odenwald-Kreis

Jahresrechnung 2017 des GVV „Seckachtal“

Gemäß § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. 9. 1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. 12. 2015 (GBl. S. 1147), i.V.m. § 95 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. 7. 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. 10. 2008 (GBl. S. 343), hat die Verbandsversammlung des GVV „Seckachtal“ in öffentlicher Sitzung am 5. 2. 2018 die Jahresrechnung 2017 wie folgt festgestellt:

	Verwaltungshaushalt in €	Vermögenshaushalt in €	Gesamthaushalt in €
1. Soll-Einnahmen	120.070,73	0,00	120.070,73
2. zu: neue Haushaltseinnahmereste	--	0,00	0,00
3. Zwischensumme	120.070,73	0,00	120.070,73
4. ab: Haushaltseinnahmereste Vorjahr	--	0,00	0,00
5. bereinigte Soll-Einnahmen	**120.070,73**	**0,00**	**120.070,73**
6. Soll-Ausgaben	120.070,73	0,00	120.070,73
7. zu: neue Haushaltsausgabereste	0,00	0,00	0,00
8. Zwischensumme	120.070,73	0,00	120.070,73
9. ab: Haushaltsausgabereste Vorjahr	0,00	0,00	0,00
10. bereinigte Soll-Ausgaben	**120.070,73**	**0,00**	**120.070,73**
11. Differenz 10 ./. 5	--	0,00	0,00
Nachrichtlich:			
12. Abgänge an			
12.1 Haushaltseinnahmeresten	--	0,00	0,00
12.2 Haushaltsausgaberesten	0,00	0,00	0,00
13. Überschuss nach § 41 (3) S. 2 GemHVO (Zuführung zur allgemeinen Rücklage)	--	0,00	0,00
14. Fehlbetrag nach § 84 (2) GemO (vgl. § 23 S. 2 GemHVO)	--	0,00	0,00
15. Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt	0,00	--	0,00
16. Verbandsumlage	879,19	0,00	879,19

Vermögen:	Anfangsbestand in €	Zunahme in €	Abnahme in €	Endbestand in €
Aktiva	22.180,25	22.489,32	19.737,29	24.932,28
Passiva	22.180,25	5.120,81	2.368,78	24.932,28

Adelsheim, den 6. 2. 2018

Klaus Gramlich, Verbandsvorsitzender

Gemeindeverwaltungsverband „Seckachtal“
Sitz: Adelsheim
Neckar-Odenwald-Kreis

Öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018

Auf Grund von § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. 9. 1974 (GBl. S. 408, ber. 1975 S. 460, 1976 S. 408), zuletzt geändert durch Gesetz vom 15. 12. 2015 (GBl. S. 1147), i.V.m. § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. 7. 2000 (GBl. S. 581, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. 10. 2008 (GBl. S. 343), hat die Verbandsversammlung am 5. 2. 2018 folgende Haushaltssatzung für das **Haushaltsjahr 2018** beschlossen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben
   von je **131.200 Euro**
   davon im **Verwaltungshaushalt** 131.200 Euro
   davon im **Vermögenshaushalt** 0 Euro
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen **(Kreditermächtigung)** von **0 Euro**
3. dem Gesamtbetrag der **Verpflichtungsermächtigungen** von **0 Euro.**

§ 2

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** wird festgesetzt auf **25.000 Euro.**

§ 3

Die **Verbandsumlage** wird vorläufig festgesetzt auf **18.300 Euro.**

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber dem Gemeindeverwaltungsverband geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Ausgefertigt!

Adelsheim, den 9. 3. 2018

Klaus Gramlich, Verbandsvorsitzender

Die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 wurde von der Rechtsaufsichtsbehörde – Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis – mit Schreiben vom 14. 2. 2018 gemäß § 18 GKZ i.V.m. § 121 Abs. 2 GemO bestätigt. Genehmigungspflichtige Teile enthält die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 nicht.

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 liegt gemäß § 18 GKZ i.V.m. § 81 Abs. 3 GemO in der Zeit vom 19. 3. 2018 bis einschließlich 27. 3. 2018 im Rathaus Seckach, Bahnhofstraße 30, Zimmer 408, öffentlich aus.

Zweckverband „Gruppenkläranlage Seckachtal"

Sitz: Osterburken

Neckar-Odenwald-Kreis

Haushaltssatzung des Zweckverbandes „Gruppenkläranlage Seckachtal" für das Haushaltsjahr 2018

Aufgrund des § 5 Abs. 2 und 3 und § 18 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) sowie der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat die Verbandsversammlung am 21. Februar 2018 folgende Haushaltssatzung beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je	1.746.660,00 €
davon im Verwaltungshaushalt	1.159.280,00 €
davon im Vermögenshaushalt	587.380,00 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) in Höhe von	383.110,00 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von	-,-- €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 3.000.000,00 €

§ 3

Als Maßstab für die Jahresumlage dient § 11 der Satzung des Zweckverbandes „Gruppenkläranlage Seckachtal".

Osterburken, den 21. Februar 2018

gez. Jürgen Galm, Verbandsvorsitzender

Mit Schreiben vom 27. 2. 2018 hat das Landratsamt Neckar-Odenwald-Kreis die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt und den Höchstbetrag der Kassenkredite genehmigt.

Der Haushaltsplan liegt vom 19. 3. 2018 bis einschließlich 27. 3. 2018, während der üblichen Öffnungszeiten, im Rathaus Seckach, Bahnhofstr. 30, Zimmer 408, öffentlich aus.

Fundsachen

Folgender Fundgegenstand/-gegenstände wurde/n in Seckach gefunden: **1 Herrenjacke**

Die jeweilige Fundsache kann auf dem Rathaus in Seckach, Bahnhofstr. 30 im Bürgerbüro während der üblichen Sprechstunden abgeholt werden.

Schulnachrichten

Werkrealschule Schefflenztalschule

Anmeldung für die Klasse 5 am Standort Seckach

Mittwoch, 21. 3,. und Donnerstag, 22. 3. 2018, jeweils von 8.00–12.00 Uhr im Sekretariat der Schule Seckach. Bitte bringen Sie zur Anmeldung mit:

- Blatt 4 , 5 und 7 der Grundschulempfehlung
- Geburtsurkunde im Original (nur zur Kontrolle)
- Religionsnachweis/Taufurkunde (nur zur Kontrolle)
- Aktuelles Passbild für die Bestellung einer Fahrkarte

Bei getrennt lebenden Erziehungsberechtigten die komplette Anschrift mit Telefonnummer des anderen Elternteils sowie dessen schriftliche Einverständniserklärung zur Anmeldung des Kindes.

gez. Markus Hebestreit, Schulleiter

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Neckar-Odenwald-Kreis

Rettungsdienst:	**112**
Allgemeiner Notfalldienst:	**116117**

Mosbach (Allgemeiner Notfalldienst)
Knopfweg 1, 74821 Mosbach
Mo., Di., Fr. 19.00–22.00 Uhr, Mi. 13.00–22.00 Uhr
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Buchen (Allgemeiner Notfalldienst)
Dr. Konrad-Adenauer-Str. 37 , 74722 Buchen
Sa., So., Feiertag 8.00–22.00 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst:	**0180-6062811**
Augenärztlicher Notfalldienst:	**0180-6020785**

Bereitschaftsdienst der Sozialstation

Kirchliche Sozialstation Adelsheim-Osterburken

- Unverbindliche Beratung und Information sowie Pflegeberatungsbesuche
- Qualifizierte liebevolle Pflege und medizinische Versorgung
- Begleitung von Schwerkranken, Sterbenden u. ihren Angehörigen (Hospiz)
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln, Mahlzeiten, Hausnotruf u. Familienpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Rufbereitschaft
- Bereitschaftsdienst am Wochenende Tel.: 06291/64190

Zahnärztlicher Notfalldienst

17.–19. 3. 2018 Dr. Elei, B. Wagner, I. Wagner, Dr. Schüßler, Amtsstr. 22, 74722 Buchen, Tel. 06281/9100

Der Zahnarzt ist samstags, sonntags und feiertags in der Zeit von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr in der Praxis anwesend – in dringenden Fällen auch außerhalb der Sprechstunden telefonisch erreichbar. Bitte UNBEDINGT vorher anmelden!!!

Zahnärztlicher Notfalldienst jetzt auch Online. Unter der Internetadresse **www.zahn-forum.de/karlsruhe.html** hat die KZV Karlsruhe die Notdienstplanung jetzt auch ins Netz gestellt, so dass diese Daten jetzt jederzeit abrufbar sind.

Apotheken Notdienst

– **Samstag, 17. 3. 2018:**
Quellen-Apotheke Hettingen, Tel.: 06281/38 86, Morrestr. 31, 74722 Buchen, Odenwald (Hettingen)

– **Sonntag, 18. 3. 2018:**
Apotheke am Schloss Ravenstein, Tel.: 06297/9 50 55, Zedernweg 3, 74747 Ravenstein (Merchingen)
– Montag, 19. 3. 2018:
Apotheke Oberschefflenz, Tel.: 06293/2 87, Hauptstr. 98, 74850 Schefflenz (Oberschefflenz)
– **Dienstag, 20. 3. 2018:**
Die Odenwald Apotheke Buchen, Tel.: 06281/5 26 00, Hofstr. 10, 74722 Buchen, Odenwald
– **Mittwoch, 21. 3. 2018:**
Bauland-Apotheke Seckach, Tel.: 06292/2 64, Bahnhofstr. 47, 74743 Seckach
– **Donnerstag, 22. 3. 2018:**
Apotheke am Musterplatz, Tel.: 06281/45 48, Wilhelmstr. 25, 74722 Buchen, Odenwald
– **Freitag, 23. 3. 2018:**
Bauland-Apotheke Sindolsheim, Tel.: 06295/2 12, Bofsheimer Str. 11, 74749 Rosenberg (Sindolsheim)

Der Notdienst beginnt jeweils morgens um 8.30 Uhr und endet am folgenden Morgen um 8.30 Uhr. Der Notdienstplan kann auch im Internet nachgesehen werden unter: **www.lak-bw.notdienst-portal.de**. Dort werden 5 Apotheken, die an diesem Tag Dienst haben angezeigt, also auch Apotheken aus den Nachbardienstkreisen. Weitere Infos sind auch unter www.aponet.de erhältlich. Die diensthabenden Apotheken können auch unter folgender Nummer **0800 00 22 8 33** kostenlos telefonisch erfragt werden, bzw. von jedem Handy ohne Vorwahl unter der Nr. 22 8 33 (max. 69 ct/Min/SMS) abgefragt werden.

Gasstörung
Stadtwerke Buchen, Störungsdienst Tag und Nacht:
Tel.: 06281/51051

Stromversorgung EnBW
Störungsdienst 0800 362 9477

Störungen an der Wasserversorgung
Bei Störungen an der Wasserversorgung Tel.: 06291/415554

Notrufnummer der Telefonseelsorge
0800-1110111 – bundesweit-gebührenfrei

Kirchliche Nachrichten

Katholische Gottesdienste

Seelsorgeeinheit Adelsheim-Osterburken-Seckach
Unsere Gottesdienste:
Sa., 17. 3., Samstag der vierten Fastenwoche
18.30 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier am Vorabend
So., 18. 3. – 5. FASTENSONNTAG MISEREOR-KOLLEKTE
8.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier
10.00 Uhr Seckach: Rosenkranz für den Frieden
10.30 Uhr Seckach: Wort-Gottes-Feier
17.30 Uhr Seckach: Vesper, anschl. Barmherzigkeitsrosenkranz
Di., 20. 3.
18.30 Uhr Zimmern: Eucharistiefeier
Do., 22. 3.
18.30 Uhr Großeicholzheim: Eucharistiefeier + Bußfeier
Fr., 23. 3.
18.30 Uhr Seckach: Eucharistiefeier

Großeicholzheim, St. Laurentius
Krankenkommunion in Großeicholzheim
Gelegenheit zum Empfang der Krankenkommunion im Rahmen eines Hausbesuchs ist nach Absprache möglich.
Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach (Tel.: 06292/95056) oder bei Waltraud Roos (Tel.: 06293/8686) melden.

Krabbelgruppe
Die Treffen der Krabbelgruppe finden jeden Mittwochvormittag von 9.30 Uhr bis 11.00 Uhr im kath. Gemeinderaum statt.
Eingeladen sind alle Eltern mit Kindern im Alter von 0–3 Jahren (überkonfessionell).
Auch alle neu Zugezogene sind herzlich willkommen.

Jugendgruppe Großeicholzheim:
Gruppenstunden der Jugendgruppe finden an folgenden Terminen statt:
Sa., 17. 3.,!! 15.30 Uhr, Basteln der Palmbüschel
So., 25. 3., Gottesdienst, Verkauf der Palmbüschel

Seckach, St. Sebastian
Termin für Krankenkommunion
Empfang ist nach Absprache möglich.
Wer einen Besuch wünscht, möge sich bitte im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056, oder bei Alice Lusiardi, Tel. Nr. 928807, anmelden.

Zimmern, St. Andreas
Krankenkommunion:
Gelegenheit zum Empfang ist nach Absprache möglich.
Wer einen Besuch wünscht, möge sich im Pfarrbüro Seckach, Tel. 06292/95056 oder bei Bernhard Grimm, Tel. 06291/7331 melden.

Seniorentreff Zimmern
Am 11. 4. 2018 fahren die Senioren mit dem Bus nach Schweinberg. Dort besichtigen wir die Kreuzwegstationen mit Abschluss in der Josefskapelle.
Danach kehren wir im Hofladen Mohr zum Vesper ein. Es besteht die Möglichkeit von den hofeigenen Produkten einzukaufen.
Abfahrt hierzu ist um 13.30 Uhr am Dorftreff am Lindenbaum.

Evangelische Gottesdienste

Seckach
Sonntag, den 18. 3. 2018
10.00 Uhr Gottesdienst in Bödigheim mit Prädikantin Rabel
Dienstag, den 20. 3. 2018
9.30 Uhr Minitreff im Evang. Gemeindehaus
Mittwoch, den 21. 3. 2018
14.00 Uhr Bezirksfrauennachmittag in der Festhalle in Eberstadt.
Thema: „Wendepunkte ..... im Leben“ mit Referent Rolf Brauch.
Busabfahrt an der Unterführung ist um 13.25 Uhr.

Großeicholzheim
Samstag, 17. 3.
10.00 Uhr Jungschar Blitz Kids Gemeindehaus Großeicholzheim
Sonntag, 18. 3. – Judika
9.00 Uhr Gottesdienst Rittersbach
10.30 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Großeicholzheim
18.00 Uhr Abendgottesdienst „Sing and Pray“ Großeicholzheim
Montag, 19. 3.
16.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindesaal Rittersbach
Dienstag, 20. 3.
15.00 Uhr Seniorennachmittag Gemeindehaus Rittersbach (Präd. Lorch)
Senioren aller Konfessionen sind herzlich eingeladen.
10.30 Uhr Gemeindegebet Gemeindehaus Großeicholzheim
Mittwoch, 21. 3.
19.30 Uhr Teenkreis C.O.T. Gemeindehaus Großeicholzheim
20.00 Uhr Bibel im Gespräch Gemeindehaus Großeicholzheim
„Endzeitkämpfe“ (Offb. 12-14) Pfr. Stromberger

Bibel im Gespräch: Die Offenbarung
Das letzte Buch der Bibel, die Offenbarung des Johannes, erscheint vielen als Buch mit „Sieben Siegeln“, geheimnisvoll und unverständlich.
Allerdings geht es in der Offenbarung weniger darum, planlos in der Zukunft zu schwelgen, als vielmehr die Gegenwart in den Blick zu nehmen und zu fragen: Was heißt Leben in der Nachfolge Jesu

Christi heute? Das Wissen darum, wer auch am Ende der Zeit die Macht in den Händen hält, soll dazu ermutigen, ihm, Jesus Christus, jetzt schon zu vertrauen.
Herzliche Einladung, die Offenbarung des Johannes näher kennen zu lernen.
Bibelwissen oder Vorkenntnisse sind nicht erforderlich!
(Thema der nächsten Woche siehe oben)

Abendgottesdienst am 18. März
Unter dem Motto „Sing and Pray" findet am 18. März der nächste Abendgottesdienst in der evang. Kirche Großeicholzheim statt. Wie üblich wird der Abendgottesdienst von modernen und kreativen Elementen geprägt sein. Der Gottesdienst beginnt um 18.00 Uhr.

Jubel-Konfirmation am 15. April
Die evangelische Kirchengemeinde Großeicholzheim-Rittersbach feiert in diesem Jahr am 15. April Jubel-Konfirmation.
Der Gottesdienst beginnt um 10.30 Uhr in der evangelischen Kirche Großeicholzheim.
Wie in den letzten Jahren sind auch die Silbernen Jubel-Konfirmanden eingeladen und werden schriftlich benachrichtigt.
Alle Gemeindeglieder, die an einem anderen Ort vor 25, 50, 60 oder 70 Jahren konfirmiert wurden, sind ebenso herzlich eingeladen und möchten sich bitte beim Pfarramt (Tel. 06293/370) melden.

Adelsheim
Sonntag, den 18. 3. 2018, Judika
9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Jaden Lev (Bless)
10.30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus
11.00 Uhr Zwergen-Gottesdienst in der Stadtkirche

Neuapostolische Gottesdienste in Buchen

So., 18. 3. 2018
9.30 Uhr Gottesdienst
10.30 Uhr Jugendgottesdienst mit Evangelist Siebels in HD-Rohrbach
Do., 22. 3. 2018
20.00 Uhr Gottesdienst mit Apostel Bansbach in Mosbach

Vereinsnachrichten

SV Seckach

Mitgliederversammlung
Die Mitgliederversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft findet am Samstag, 17. März, um 19.30 Uhr im Sportheim statt. Wir laden alle Mitglieder, Ehrenmitglieder, örtliche Vereinsvorstände, Freunde und Gönner, die Eltern unserer Jugendspieler aller Sparten und interessierte Bürger des SV-Seckach 1927 e.V zur Mitgliederversammlung ein.
Über eine zahlreiche Teilnahme an der Versammlung würden wir uns sehr freuen.
Tagesordnung
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Totengedenken
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Geschäftsbericht des Kassenwartes
5. Kassenprüfbericht
6. Ehrungen
7. Bestätigung der neuen Abteilungsleitung der Abteilung Fußball und Sportkegeln
8. Bericht der Abteilungen: Fußballabteilung, Jugendabteilung, Tischtennisabteilung, Kegelabteilung, Tennisabteilung, Turnabteilung
9. Aussprache über die Berichte
10. Entlastung der Vorstandschaft und des Beirates
11. Grußwort
12. Wahl der Vorstandschaft
13. Erledigung von Anträgen und Sonstiges
14. Abschluss

Abt. Fußball
1. Mannschaft
Am Sonntag, den 18. 3., geht es um 15.00 Uhr gegen den nächsten Fusionsclub im Heimspiel gegen den TSV Götzingen.
Gegen den TSV startet eine Heimserie von vier Heimspielen. Mit der starken kämpferischen Leistung und dem Sieg im Rücken beim VFL Eberstadt möchten wir gegen den TSV nachlegen und einen Heimdreier landen. Die Aufgabe gegen den TSV ist sicher nicht einfach, aber wir wissen, dass wir es drauf haben, wenn wir konzentriert zu Werke gehen. Wir hoffen bei diesem Spiel auf die zahlreiche Unterstützung unserer Fans.

Abt. Jugendfußball
C1-Jugend SG Schefflenz/Seckach/Großeicholzheim
Mittwoch, 21. 3. 2018
Landesligaspiel gegen FC Limbach
Spielbeginn: 18.30 Uhr in Robern

C1-Jugend SG Schefflenz/Seckach/Großeicholzheim
Donnerstag, 22. 3. 2018
Landesligaspiel gegen SG Neckar-Odenwald
Spielbeginn: 18.30 Uhr Seckach

C2-Jugend SG Schefflenz/Seckach/Großeicholzheim
Samstag, 17. 3. 2018
Kreisligaspiel gegen FC Limbach 2
Spielbeginn: 14.30 Uhr in Robern

A-Jugend SG Seckach/Großeicholzheim/Schefflenz
Samstag, 17. 3. 2018
Kreisligaspiel gegen SG Neckarzimmern/Haßmersheim
Spielbeginn: 16.00 Uhr in Unterschefflenz

SC Klinge Seckach e.V.

In der Rückrunde bestreiten unsere Verbandsliga-Damen folgende Heimspieltermine:
Sonntag, den 18. 3. 2018, 17.00 Uhr gegen Karlsruher SC 2
Sonntag, den 8. 4. 2018, 17.00 Uhr gegen BSC Mückenloch
Sonntag, den 22. 4. 2018. 17.00 Uhr gegen FSV Büchenau
Sonntag, den 6. 5. 2018, 17.00 Uhr gegen SV Zeutern
Der SCK würde sich über die Unterstützung vieler Zuschauer sehr freuen.

Musikverein Seckach

Einladung zur Generalversammlung
Die Generalversammlung des Musikvereins für das Jahr 2017 findet am 18. März 2018 um 19.00 Uhr im Gasthaus „Zum grünen Baum" statt. Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:
1.) Eröffnung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2.) Tätigkeitsbericht
3.) Bericht des Dirigenten
4.) Kassenbericht
5.) Kassenprüfbericht und Entlastung der Vorstandschaft
6.) Ehrungen
7.) Wünsche und Anträge
Anträge an die Generalversammlung müssen schriftlich eine Woche vor der Generalversammlung beim 1. Vorstand eingereicht werden.
Zur Generalversammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Musikvereins herzlich eingeladen.

DLRG Schefflenz mit Stützpunkt in Seckach

Die DLRG Schefflenz lädt zum 3. Frühlingsbesen ein!
Am Samstag, den 17. März 2018, um 16.00 Uhr, öffnet der 3. Frühlingsbesen seine Pforten.
Wie schon bei den vergangen Besen verwöhnt euch die DLRG Schefflenz mit Besentoast, Schlachtplatte mit Kraut, Schupfnudeln mit Apfelmus und vielem mehr. Für die Kaffeefreunde gibt es natürlich auch Kaffee und Kuchen. Auch an Getränken wird es nicht fehlen.
Wir freuen uns auf ein paar schöne Stunden mit euch im Züchterheim in Unterschefflenz.

Einladung zur Jahreshauptversammlung der DLRG Ortgruppe Schefflenz / Stützpunkt Seckach

Am Freitag, den 23. 3. 2018, findet um 20.00 Uhr im Bürgersaal Unterschefflenz die Jahreshauptversammlung der DLRG Ortgruppe Schefflenz/Stützpunkt Seckach statt.
Hierzu sind alle Freunde, Gönner, Eltern und Mitglieder der Gruppe recht herzlich eingeladen.
Im Anschluss möchten wir euch zu einem Imbiss und Getränke einladen.
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Regularien
3. Berichte der einzelnen Bereiche und deren Aussprache: Vorsitzende Gregor Friedrich, Jungendleiter Christian Münch/Antonio Pindric, Taucheinsatzleiter Dieter Edinger, Kassenbericht Maxi Bopp, Kassenprüfer Gernot Hashagen / Rolf Schaal
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Wahlen
6. Grußworte der Gäste
7. Termine, Verschiedenes
8. Schlusswort

Über Ihr zahlreiches Erscheinen würden wir uns sehr freuen. Zeigt es uns, dass Sie unsere Arbeit mit Interesse verfolgen.

Sportverein Großeicholzheim e.V.

Abteilung Fußball:

Nächstes Rundenspiel

Am kommenden Sonntag, den 18. 3. 2018, bestreitet unsere 1. Mannschaft in der Kreisklasse A ihr Rundenspiel gegen den VfB Altheim. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr in Großeicholzheim.
Bereits am kommenden Samstag, den 17. 3. 2018, bestreitet unsere 2. Mannschaft in der Kreisklasse B ihr Rundenspiel gegen die SpG Sennfeld 3/Roigheim 3/ Leibenstadt 2. Spielbeginn ist voraussichtlich um 15.00 Uhr (Verlegung von 17.00 auf 15.00 Uhr beantragt – bei Redaktionsschluss noch nicht bestätigt) in Seckach.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 25. 3.2 018 findet ab 20.00 Uhr die Jahreshauptversammlung der Abteilung Fußball des SV Großeicholzheim im Gasthaus Löwen statt. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Totengedenken
3. Berichte der Abteilungsleitung: Abteilungsleiter und Kassierer
4. Aussprache über die Berichte
5. Bericht der Kassenprüfer mit Entlastung der Abteilungsleitung und des Kassierers
6. Weitere Berichte: Juniorenleiter, AH-Leiter, Trainer Seniorenbereich
7. Grußworte
8. Anträge (bitte bis Freitag 23. 3. bei Günter Schmitt-Haber einreichen)/ Verschiedenes
9. Ausblick, Schlussworte

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Förderverein SV Großeicholzheim:

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am 25. 3. 2018 findet ab 19.00 Uhr die Jahreshauptversammlung des Fördervereins SV Großeicholzheim im Gasthaus Löwen statt. Alle Mitglieder sind recht herzlich eingeladen.

Tagesordnungspunkte

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Kassiers
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahl der Vorstandschaft
8. Verschiedenes

Abt. Radsport – Wandern – Gymnastik

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Montag, 26. 3. 2018, 20.00 Uhr, findet im Gasthaus „Löwen" die Jahreshauptversammlung der Abteilung statt.
Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

· Begrüßung durch den Abteilungsleiter
· Bericht des Abteilungsleiters
· Bericht des Kassenwarts
· Bericht der Kassenprüfer
· Aussprache über die Berichte
· Entlastung Kassenwart und Abteilungsleitung
· Neuwahlen
· Grußworte
· Anträge / Wünsche
· Verschiedenes
· Terminplanung 2018

Wünsche und Anträge sollten in schriftlicher Form bis spätestens 20. 3. 2018 mit kurzer Begründung bei Otto Martin eingereicht werden. Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder, Vorstandsmitglieder des Hauptvereins, die Abteilungsleiter der einzelnen Abteilungen, Vereinsvertreter der örtlichen Vereine sowie alle Interessierte herzlich eingeladen. Die Abteilungsleitung

TC Großeicholzheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 16. März 2018, um 19.30 Uhr im Tennisheim

Hiermit laden wir alle Mitglieder und Freunde zu unserer Jahreshauptversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Verlesen des Protokolls von der Jahreshauptversammlung 2017
3. Berichte: Vorstand, Sportwart, Jugendwart, Mannschaftsführer, Kassier, Kassenprüfer
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft
6. Neuwahl der gesamten Vorstandschaft
7. Grußworte
8. Verschiedenes

FC Zimmern e.V.

Der FC Zimmern spielt am Sonntag, 18. 3. 2018, bei der SpG Bofsheim I/SV Osterburken III. Spielbeginn ist um 15.00 Uhr in Bofsheim.

Sonstiges

Kath. Öffentliche Bücherei Seckach

Öffnungszeiten der Bücherei (im Untergeschoss Nebenraum Kirche Seckach):

Donnerstag: 16.30–17.30 Uhr
Sonntag: 11.30–12.15 Uhr
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Samstag : 10.00–11.00 Uhr
Die Ausleihe ist kostenlos!
Das Bücherei-Team

SPD-Ortsvereins Bauland

Einladung zur Mitgliederversammlung

Alle Mitglieder des SPD-Ortsvereins-Bauland aus Adelsheim, Osterburken, Ravenstein, Rosenberg und Seckach sind eingeladen zu einer ordentlichen Mitgliederversammlung auf Freitag, 23. März 2018, um 19.30 Uhr im Restaurant „Alessia" in Adelsheim.
Auf der Tagesordnung stehen neben den Berichten die Neuwahl zum gesamten Vorstand und ein Referat des SPD-Landtags-abgeordneten Georg Nelius (Mosbach).

LandFrauenverein Schefflenztal

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Der LandFrauenverein Schefflenztal lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 9. 4. 2018, um 19.00 Uhr, ein. Die Versammlung findet in der Badgaststätte in Unterschefflenz statt. Die Vorstandschaft würde sich über eine zahlreiche Teilnahme freuen.

Vorankündigung:

Der Landfrauenverein Schefflenztal unternimmt am 8. 5. 2018 einen Ausflug nach Geislingen zu WMF mit der Möglichkeit zum Werkseinkauf. Anmeldungen bitte an Erna Herkel 09293/95015.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
am vergangenen Sonntag haben Sie mich mit einem großartigen Vertrauensbeweis erneut zum Bürgermeister unserer Gemeinde gewählt.
Für dieses klare Votum und die zahlreichen Glückwünsche, die ich am Wahlabend und in den folgenden Tagen erhalten habe, danke ich Ihnen allen sehr herzlich.
Gleichzeitig sage ich ein herzliches Wort des Dankes an alle Vereine, Gruppen und Organisationen, die den offiziellen und den geselligen Teil der Ergebnisbekanntgabe mitgestaltet haben.
Zusammen mit Ihnen, liebe Bürgerinnen und Bürger, mit dem Gemeinderat und mit der Verwaltung möchte ich die Zukunft der Gemeinde Seckach auch in den kommenden acht Jahren erfolgreich gestalten und werde mich hierfür weiterhin mit meiner ganzen Kraft einsetzen.

In herzlicher Verbundenheit
Ihr

Thomas Ludwig
– Bürgermeister –

Besen „Zum Kolbe“
Unsere nächste Besenzeit:
21. 3. bis 2. 4. 2018 (Ostermontag)
Am Karfreitag: Spezialkarte
Außerdem geöffnet am Sonntag, 18. 3. & 8. 4.
Öffnungszeiten: Mi.–Sa. ab 16 Uhr; Sonn- und Feiertag ab 11 Uhr
Auf Ihren Besuch freut sich das Kolbe-Team
Seckach-Waidachshof · Tel. (0 62 91) 41 63 50 · www.zum-kolbe.de

Metzgerei & Partyservice **Maurer**
mmmh... regional und lecker

Nur bei uns aus eigener Schlachtung!

ANGEBOT
VOM 9.3. BIS 15.3.2018

AM GRÜNDONNERSTAG: FRISCHER FISCH
– bitte bestellen Sie vor –

CORDON BLEU vom Schwein	100 g	**1,19 €**
SCHASCHLIK	100 g	**1,19 €**
RÄUBERFLEISCHKÄSE auch in Aluformen zum Backen	100 g	**1,19 €**
Feine, milde **GELBWURST** mit und ohne Kräuter	100 g	**1,09 €**
KRUSTENSCHINKEN	100 g	**1,29 €**
EIERSALAT	100 g	**1,19 €**
OSTERKÄSE	100 g	**1,49 €**

PROBIEREN SIE UNSERE TOLLEN SCHINKEN
alles aus eigener Herstellung
Paprika-, Bärlauch-, Zitronenpfeffer-, Senf-, Paprika-, Karotten-, Schlossschinken, Bauernschinken
Hinterschinken · hausm. Wacholderschinken
ger. Schinkenspeck · Lachsschinken

Rind von K. Gehrig, Unterwittstadt · Schweine von J. Maurer, Feßbach

SPEISEPLAN vom 19.3.–23.3.2018

MO:	**HAUSGEMACHTE LASAGNE** mit Blattsalat	4,99 €
DI:	**CORDON BLEU** mit Pommes oder Kartoffelsalat	4,99 €
MI:	**SAURE KUTTELN** mit Bratkartoffeln oder **GRILLBRATEN** mit Kartoffelsalat (AUCH ZUM MITNEHMEN!)	4,99 €
DO:	**SCHASCHLIKTOPF** mit Reis	4,99 €
FR:	**RINDERGESCHNETZELTES „STROGANOFF“** mit Bandnudeln	4,99 €

Mittagstisch von Mo.-Fr., 11.30-13.00 Uhr

Besuchen Sie uns im Internet: www.metzger-maurer.de

Metzgerei Maurer | Merchingen 06297 448 | Adelsheim 06291 1308

Wissen, was „abgeht“, jede Woche neu **im Amtsblatt!**

DKMS
WIR BESIEGEN BLUTKREBS

„MEIN BLUT WAR KAPUTT."

Marlon, geheilter Blutkrebspatient

Dank eines passenden Stammzellspenders konnte Marlon den Kampf gegen den Blutkrebs gewinnen. Heute führt Marlon wieder ein normales Leben. Viele Blutkrebspatienten haben dieses Glück leider nicht.

Sie können helfen: Registrieren Sie sich jetzt als Stammzellspender und schenken Sie Patienten wie Marlon so neue Hoffnung auf Leben!

Jetzt registrieren auf dkms.de

Mund auf. Stäbchen rein. Spender sein!

Mehr Geschichten auf

HENN+BAUER

Druckerei + Büro für grafische Gestaltung GmbH

www.henn-bauer.de

Flyer aller Art **Plakate** Prospekte **Visitenkarten** Briefpapier Briefhüllen **Logogestaltung** SD-Sätze Formulare Blocks **Textildruck** Imagebroschüren **Programme** Präsentationssysteme **Festschriften** **Schilder** **Bücher** **Vereinszeitungen** Broschüren **Trauerdrucksachen** **Gutscheine** Kataloge **Diplomarbeiten** **Hochzeitskarten** Anzeigen **Hochzeitszeitungen** Einladungen **T-Shirts** Aufkleber **Autobeschriftungen** **Fahnen** Fahrzeugveredelung **Kalender** **Roll-Ups** Postkarten **Werbeplanen** Großformatdrucke

74838 Limbach · Neugereut 2

Telefon (0 62 87) 92 58-80 · Telefax (0 62 87) 92 58-84 · E-Mail: druckerei@henn-bauer.de

Lohrbocher Fäßle

Über die Besenzeit täglich ab 17.00 Uhr geöffnet!

Besenwirtschaft · E. Hannich

Mosb.-Lohrbach · Kurfürstenstr. 39 · Tel. 0 62 61 / 1 68 64 · Fax 0 62 61 / 41 02

Wir haben wieder geöffnet!

Vom Freitag, dem 16. 3., bis einschließlich Sonntag, dem 25. 3. 2018. – täglich ab 17.00 Uhr –

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Hannich**

Service

☎ (0 62 87) 95 333

Nutzfahrzeuge Service

Auto Hemberger

Direkt an der B 27 in 74838 Heidersbach – www.autohemberger.de

Für den Bereich Service/Werkstatt suchen wir einen

Serviceberater (m/w) oder Werkstattmeister/in bzw. KFZ-Mechatroniker/in zur Ausbildung zum Serviceberater/in

Das dürfen Sie erwarten:

Eine verantwortungsvolle, abwechslungsreiche Aufgabe, in die Sie Ihre Fähigkeiten und Kompetenzen gut einbringen können.

Freuen Sie sich auf ein sympathisches Team von Kolleginnen und Kollegen, sowie regelmäßige Qualifizierungsmaßnahmen.

Sie arbeiten gerne in einem dynamischen, familiengeführten Unternehmen und möchten einen vielfältigen, abwechslungsreichen und verantwortungsvollen Aufgabenbereich mit Perspektiven betreuen?

Wenn Sie diese berufliche Herausforderung anspricht, dann möchten wir Sie gerne kennenlernen und freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Seniorenresidenz Haus Theresa

Pflege in besten Händen - Bestnoten bei Kundenzufriedenheit und Pflegequalität!

Kurzzeitpflege • Dauerpflege • Pflegehotel

Überbrückung von Reha-Wartezeiten

Die ersten Zimmer in unserem **Neubau** können schon besichtigt werden!

Informieren Sie sich schon jetzt!

Haus Theresa

Poststr. 14 • 69427 Mudau

Tel. 06284-9203-0 • info@haus-theresa.de

SUZUKI

Way of Life!

Autohaus Ralph Müller

Suzuki-Vertragshändler

Ortsstraße 7

74847 Obrigheim-Asbach

Telefon (0 62 62) 21 46

www.autohaus-mueller.de

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Pflegefachkraft in Voll- und Teilzeit (m/w) für den Tag- und Nachtdienst

Sie sind motiviert und voller Tatendrang älteren Menschen in allen Lebenslagen professionell und wertschätzend zur Seite zu stehen? Sie haben zudem eine erfolgreich abgeschlossene 3-jährige Ausbildung in der Alten-oder Krankenpflege? Dann bewerben Sie sich noch heute.

Azurit Seniorenzentrum Katharina von Hohenstadt
Tannenweg 1 | 74838 Limbach

info@seniorenzentrum-limbach.com
www.seniorenzentrum-limbach.com/team/stellenangebote
facebook.com/seniorenzentrum.limbach

AZURIT

Nach der Schule ...voll das Leben

Ausbildung bei der AWO

DAS BIETEN WIR

- **Kaufmännische Ausbildung für Büromanagement**
- Schwerpunkte: Rechnungswesen und Assistenz
- Ausbildungsstart: **01.08.2018**
- Ausbildungsdauer: **3 Jahre**
- Ausbildungsort: **Osterburken**
- Berufsschule: **Walldürn**

DAS BRINGST DU MIT:

- Realschulabschluss oder Abitur
- Gute Deutsch- und Mathe-Kenntnisse
- Teamgeist, Eigeninitiative, Offenheit und Flexibilität

BEWIRB DICH
bis 31.03.2018 bei der

AWO Neckar-Odenwald gGmbH
Peter Maurus I Geschäftsführer
Kapellenstraße 2
74706 Osterburken

06291 64 25 42 info@awo-now.de

AWO Neckar-Odenwald

www.awo-now.de

Cordon Bleu vom Schwein, gefüllt und paniert	100 g	**1.08** €
Herzhafter **Pizzafleischkäse**	100 g	**1.12** €
Deftige **Jagdwurst**	100 g	**1.19** €
Sportsalami	100 g	**1.49** €
Bauer **Butterkäse** 45 % Fett i. Tr.	100 g	**0.76** €
Bunter **Nudelsalat** mit Fleischwurst	100 g	**1.15** €

Frisch aus dem Rauch:

Bauernbratwürste, scharfe Pusztastangen, Balkanwürste mit feiner Pfeffernote **Paprikabratwürste**

Platten- und Partyservice!

Unser Rind- und Schweinefleisch beziehen wir von Bauern aus der Region.

Metzgerei Götz Tel. 92 84 34

Eicholzheimer Str. 7, 74743 Seckach